

Mediengespräch vom
31.08.2017

Ostermundigen, 30.08.2017



Startschuss für die Ortsplanungsrevision Ostermundigen

Auf der Basis des raumplanerischen Wegweisers 2025 aus dem Jahr 2014 startet unter dem Projektnamen «O`mundo» die Revision der Ortsplanung Ostermundigen. Die gültige Ortsplanung der Gemeinde stammt aus dem Jahr 1995. Unter aktivem Einbezug der Bevölkerung soll bis 2021 gemäss den neuen Rahmenbedingungen unter anderem der Kulturlandschutz und die innere Verdichtung in der baulichen Grundordnung überarbeitet werden. Die Ortsplanungsrevision ist für Ostermundigen eine Chance, sich zu verändern und gleichzeitig auf bewährte Qualitäten zu setzen.

Chancen nutzen – auf Bewährtes setzen

Die Ortsplanung unserer Gemeinde bestimmt unser Leben mit. Sie gibt vor, wo wir arbeiten, wohnen, einkaufen und unseren Freizeitaktivitäten nachgehen. Technisch legt sie fest, wo, was, wie hoch gebaut wird, und wo nicht – womit Freiraum und Grünflächen geschützt werden. Eine Überarbeitung dieser Grundordnung erfolgt etwa alle 15 bis 20 Jahre. Das Ziel der Gemeinde ist ein nachhaltiges Vorgehen durch eine Siedlungsentwicklung «nach innen». Das heisst: Wir wollen bereits genutzten Platz noch besser nutzen, bevor wir auf unbebaute Flächen ausweichen.

Herbstmärt 2. September 2017

Der Startschuss für den Einbezug der «Mundigerinnen und Mundiger» findet am Marktstand des Gemeinderates am traditionellen Herbstmärt vom 2. September 2017 ab 09.00 Uhr statt.

Präsidiales

Bernstrasse 65D
Postfach 101
CH-3072 Ostermundigen

Planung

Telefon +41 31 930 11 29
Telefax +41 31 930 12 50
www.ostermundigen.ch

O`mundo – Ausdruck der Vielfalt Ostermundigens

O`mundo ist eine Wortkreation aus «Ostermundigen» und «Mundo», was auf Spanisch «Welt» bedeutet. Der Name drückt die Vielfalt der Gemeinde aus – in Ostermundigen kommen unterschiedlichste Menschen, Lebensweisen, Geschäftstätigkeiten, Bedürfnisse, Chancen und Herausforderungen zusammen – eine sehr vielseitige „«Welt», die in Ostermundigen zu Hause ist.

Einbezug der Einwohnerinnen und Einwohner

Die Bevölkerung ist eingeladen, die Zukunft von Ostermundigen aktiv mitzugestalten. Während des gesamten Prozesses der Ortsplanungsrevision O`mundo werden die Erkenntnisse, Zukunftsperspektiven und Planungsschritte mit den Bewohnerinnen und Bewohnern fortlaufend diskutiert und weiterentwickelt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich zu dem als O`mundo-Beobachter einschreiben und erhalten beispielsweise Einladungen, die öffentliche ausgeschrieben werden, zu Veranstaltungen direkt zugestellt.

O`Mundo-Quartierapéros

Im Laufe des Septembers sind mehrere O`Mundo-Quartierapéros geplant. Im ungezwungenen Gespräch werden Stimmungen, Impressionen, Wünsche und Bedürfnisse der Bevölkerung eingeholt. Diese Inputs dienen als Grundlage für die weiteren Arbeitsschritte. Folgende fünf Anlässe sind geplant (jeweils 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr):

- Mittwoch, 06.09.2017: Stoff- und Nähparadies, Bahnhofstrasse 10, vis-à-vis Coop
- Mittwoch, 13.09.2017: Dreieckpärkli Bushaltestelle Zollgasse
- Donnerstag, 14.09.2017: Ecke Ahornstrasse / Schützenhaus
- Mittwoch, 20.09.2017: Oberdorfstrasse 56, altes Bauernhaus

- Donnerstag, 21.09.2017: Rüti vis-à-vis Restaurant Rüti auf Parkplatz

O`Mundo in den sozialen Medien

Ab dem 31. August 2017 werden Informationen zum Projekt auf der Website www.omundo.ch zur Verfügung gestellt. Unter dem Hashtag #o_mundo_mundigen in den sozialen Medien (Facebook, Instagram, Twitter) gibt es eine weitere Möglichkeit sich einzubringen.

Der Gemeinderat

Auskunft / Kontakte

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen Thomas Iten, Gemeindepräsident (Tel. 031 930 14 14) gerne zur Verfügung.